



Fotos: Akzo Nobel Wood Coatings GmbH - Geschäftsbereich Zweihorn

Cooler Optik mit veredeltem Altholz

Wasser marsch

Waschbecken der besonderen Art baut Schreinermeister Rüdiger Abel aus Weinheim. Seine Werkstücke werden in gekonnter Handarbeit aus massivem Altholz gefertigt. Aufbereitet mit Naturtrend-Ölen werden sie zu veredelten Unikaten.

Das Leistungsprogramm von Schreinermeister Rüdiger Abel umfasst stets den gesamten Möbel- und Innenausbau, unter anderem auch die Fertigung individueller Badausbauten. Als er das Thema Altholz für sich entdeckte, begann er sämtliche Möbel daraus zu fertigen. Highlight dabei ist ein Waschtisch, zusammengesetzt aus den charakteristischen Altholzbalken. Eine aufgesetzte Waschschiel aus Keramik rundete das Gesamtbild ab. „Die Idee und der nächste große Schritt war dann, nicht mehr nur die Trägerplatte, sondern das gesamte Waschbecken aus Holz zu fertigen“, berichtet Abel, „und zwar ebenfalls aus Altholz, von Hand, ohne CAD und CNC-Bearbeitung.“

Altholz ist ein spezielles Thema. Es ist ein Holz, das bereits einem Verwendungszweck zugeführt war. Rüdiger Abel hat sich einen eigenen Vorrat angelegt, den er aus dem ländlichen Rückraum seiner Region bezieht. Die über 300 Jahre alten Eichenbalken stammen in seinem Fall von alten Bauernhöfen oder Fachwerkhäusern, die abgerissen wurden.

Wasserführende Konstruktion

„Meine Überlegungen sahen vor, dass in diesem Waschbecken kein stehendes Wasser verbleiben soll“, betont Rüdiger Abel. Daher legte er den Boden des Waschbeckens als schiefe Ebene an, die im Abfluss mündet und das Wasser stets abführt.

Das stylische Waschbecken wird aus fünf Altholzbalken gefertigt. Deren Balkendicke ergibt die Höhe des Waschbeckens. „Eigens für die Bearbeitung der oftmals mächtigen Altholzbalken habe ich mir im überdachten Außenbereich eine große Blockbandsäge eingerichtet“, erläutert er das Handling. „Hier können wir wuchtige Stämme oder altes Fachwerk auf die gewünschten Größen bringen“. Nachdem die Segmente dann verleimt sind, kann das Becken aus dem Holzblock herausgearbeitet und in seine endgültige Form gebracht werden. Das macht Abel größtenteils in Handarbeit. Der letzte Schliff der rustikalen Hölzer erfolgt dann mit 120er-Körnung. Übrig bleiben größere Aus-



Produkte im Kurzprofil

Naturtrend-Hartöl NHO

NHO ist ein anfeuerndes, sehr tief eindringendes und offenporiges Hundertprozent-Öl mit hoher Füllkraft. Es ist für alle Holzflächen im Innenbereich geeignet, die stark strapaziert werden, wie z. B. Holzfußböden, Möbel, Arbeitsplatten, Treppen etc. sowie für alle Weich- und Hartholzarten inkl. Exotenhölzer, Kork und Stein. Es kann im Streich-, Roll- oder Heißspritzverfahren (max. 80 °C), im Tauch- oder Walzverfahren verarbeitet werden.

Naturtrend-Hartwachsöl NHOW

NHOW ist ein nicht anfeuerndes, stark wasserabweisendes und offenporiges Naturprodukt mit hoher Füllkraft und schneller Trocknung. Darüber hinaus verleiht sein hoher Wachsanteil der Oberfläche eine hochwertige Optik und eine angenehm seidige Haptik. Die Öl-Wachskombination NHOW ist geeignet für alle strapazierten Holzflächen im Innenbereich, wie z. B. Holzfußböden, Möbel, Arbeitsplatten, Treppen etc. sowie für alle Weich- und Hartholzarten inklusive Exotenhölzer, massiv oder furniert, Kork, Stein, Terrakotta und Estrich. Es kann im Streich-, Roll-, Spachtel-, Spritz- oder Heißspritzverfahren (max. 45 °C), sowie im Tauch- oder Walzverfahren verarbeitet werden.

Das Produkt ist frei von bioziden Wirkstoffen und Konservierungsmitteln und besteht aus aromatenfreien Kohlenwasserstoffen, Sonnenblumenöl, Rapsöl, Distelöl, Sojaöl, Schellackwachs, Candelillawachs, Carnaubawachs, Microwachs und bleifreien Trockenstoffen.

Weitere Naturtrend-Produkte

Der Möbelreiniger NMR ist ein natürliches Reinigungskonzentrat mit pflegender Wirkung, geeignet für alle geölten und gewachsen Oberflächen und ohne Zusatz von künstlichen Duftstoffen.

Möbelpflege NMP ist ein natürliches Pflegemittel mit hohem Wachsanteil für alle geölten und gewachsen Oberflächen, Polieren auf Glanz ist möglich.

Der Öl-Auffrischer NOA eignet sich für die Renovierung und Pflege geölter Holz- und Korkoberflächen, ist auf allen Ölsystemen einsetzbar, auch zum Nachölen werkseitig vorgeölter Oberflächen.



/ Schreinermeister Rüdiger Abel vor dem Ausgangsmaterial für seine Waschbecken: Altholz.



/ Die einzelnen Balkensegmente werden vor dem Verleimen grob in Form gebracht.



/ Im ersten Arbeitsschritt der Oberflächenveredelung trägt Rüdiger Abel das Naturtrend-Hartöl auf.



/ Nach der Einwirkzeit wird das überschüssige Öl mit der Rake, dann mit einem Lappen abgenommen.

brüche oder auch schwarze Stellen, die durch rostiges Eisen verursacht wurden. Das ist auch durchaus so gewollt, denn es verkörpert die typische Charakteristik von Altholz.

Oberfläche mit natürlicher Haptik und Optik

Anfangs dachte Abel darüber nach, das Waschbecken zu lackieren. Doch der Schreinermeister entschied sich schließlich dafür, es mit einem offenporigen Naturprodukt, einem stark wasserabweisenden Öl, zu probieren. Das war nicht ganz einfach. Das zuerst verwendete Öl war zu viskos, ließ sich daher nur mühevoll verarbeiten und stellte kein gleichmäßiges Oberflächenbild her. „Der Prosol Kundenberater gab mir dann den Tipp, es mit

Zweihorn Naturtrend von AkzoNobel zu versuchen“, berichtet Abel, „und es hat sich für mich ausgezahlt. Ich habe nicht nur eine gute Beratung mit vielen Praxistipps bekommen, sondern die Naturtrend-Öle lassen sich auch problemlos verarbeiten.“

Das fein geschliffene, rohe Altholz behandelt Abel im ersten Arbeitsgang mit dem anfeuernden, sehr tief eindringenden Naturtrend-Hartöl NHO. Die hohe Füllkraft ist dabei leicht zu erkennen. Er trägt das Material mit dem Pinsel auf und vertreibt es gleichmäßig, sodass die gesamte Fläche in einem nassen Zustand ist. Nach einer Dreiviertelstunde Einwirkzeit nimmt er das überschüssige Öl dann mit einer Gummirakel ab und reibt die



/ Mit dem Exzentrerschleifer wird das Hartwachsöl jeweils noch „einmassiert“.



/ Im nächsten Arbeitsschritt trägt er das Naturtrend-Hartwachsöl NHWO auf. Dieser Arbeitsgang ...



/ ... wird in der weiteren Folge dann mehrfach (rund zehn Mal) wiederholt.



/ Geschafft! Das fertige Altholzwaschbecken ist ein echtes Unikat und verfügt über eine stark wasserabweisende Oberfläche mit einer sehr charakteristischen Optik und samtig weicher Haptik.

Flächen sofort mit einem Lappen nach. Das Altholz wird damit quasi zum Leben erweckt und begeistert durch die Anfeuerung mit einer warmen Optik und natürlichen Haptik. Die weitere Bearbeitung der grundierten Oberfläche setzt der Schreinermeister dann mit dem Naturtrend-Hartwachsöl NHWO von AkzoNobel fort. Im Gegensatz zum Hartöl feuert NHWO nicht an und gilt daher als Oberflächenschutzprodukt mit Naturholzoptik. Auch NHWO trägt Abel mit dem Pinsel gleichmäßig und nicht zu dick auf. Nach rund 15 Minuten nimmt er dann das überschüssige Öl ab und massiert es mit dem Exzentrerschleifer ein.

„Ich bin begeistert von der einfachen Verarbeitbarkeit und die schöne fleckenfreie Oberflächenoptik“, fasst Rüdiger Abel das Ergebnis zusammen. Nach der Trocknung

über Nacht führt er einen leichten Zwischenschliff durch und trägt das Öl erneut auf. Im Ganzen wiederholt Rüdiger Abel dies zehn Mal. Das Ergebnis ist eine stark wasserabweisende Oberfläche mit einer charakteristischen Optik und samtig weicher Haptik.

Unikate für individuellen Lifestyle

Ein Altholzwaschtisch wird von einer Klientel mit einem besonderen Faible für eine extravagante Raumgestaltung bevorzugt. „Meist ergibt es sich in einem Kundengespräch, und nach einer gezielten Ansprache lassen sich Kunden für ein Möbel aus Altholz begeistern“, berichtet Rüdiger Abel, „doch es ist nicht ganz einfach, denn das Verbraucherverhalten hat sich geändert. Heute möchten die Leute möglichst wenig Zeit für die Pflege und Reinigung verwenden, eine Oberfläche muss pflege-

leicht sein. Doch stelle ich den Naturtrend-Möbelreiniger und die dazu passende Pflege vor, sehen die Kunden wie schnell und einfach sich eine geölte Oberfläche erhalten lässt.“ Ein regelmäßiges Behandeln mit dem Ölauffrischer NOA ist zudem ebenfalls sehr einfach, schnell und sättigt die Oberfläche. Die Beständigkeit gegen Schmutz und Wasser wird in einem Arbeitsgang aufgefrischt. Das Waschbecken wurde inzwischen zum Geschmacksmuster angemeldet. Da das Thema sehr speziell ist, fertigt er inzwischen auch für Kollegen. (cn/Quelle: Zweihorn) ■

Akzo Nobel Wood Coatings GmbH
Geschäftsbereich Zweihorn
40721 Hilden
www.zweihorn.com